

**VOLKSHOCHSCHULE.
ADULT EDUCATION CENTER.
UNIVERSITÉ POPULAIRE.
BONN.**

Digitale Akademie

am Vormittag

Veranstaltungen im 1. Semester 2024





Digitale Akademie

Die Digitale Akademie informiert über Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung und versucht dabei, ein breites und buntes Spektrum an Themen abzudecken.

verbraucherzentrale

Nordrhein-Westfalen

Digitalen Nachlass frühzeitig regeln

ONLINE

Ein Leben ohne Internet, PC und Smartphone ist für die meisten Menschen kaum noch vorstellbar: Verträge werden oft nur noch online geschlossen, Einkaufen im Internet ist zur Normalität geworden und soziale Netzwerke gehören zum Alltag. Die wenigsten Menschen sorgen sich allerdings darum, was mit ihren Fotos, Online-Profilen und Nutzerkonten nach ihrem Tod passiert. Auch Verträge laufen weiter und verursachen Kosten.

Manuela Dorlaß von der Verbraucherzentrale erläutert Grundlegendes und Wissenswertes zum digitalen Nachlass und gibt Ratsuchenden Tipps, um schon zu Lebzeiten die richtigen Vorkehrungen zu treffen.

Dienstag, 12. März 2024, 10 Uhr

Manuela Dorlaß

Onlineveranstaltung

Entgeltfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

1344ON



Digitale Selbstverteidigung für alle

Die wichtigsten Maßnahmen zum Absichern elektronischer Kommunikation sind nicht kompliziert. Egal, ob es darum geht, Passwörter zu verwalten, die Geschwindigkeit des Browsers zu verringern, Festplatte oder USB-Sticks zu verschlüsseln, sichere Messenger zu nutzen oder sich anonym im Netz zu bewegen - für alles gibt es Programme, die dabei helfen. Gerade am Anfang verbessert auch jede kleine Maßnahme die Sicherheit deutlich.

Unter der Anleitung Jochim Selzers von Cryptoparty Köln-Bonn werden Sicherheitslösungen für die Teilnehmenden gesucht und umgesetzt. Als Vorwissen ist nur nötig, wie man sich mit WLANs verbindet, Programme herunterlädt, installiert und deinstalliert.

Mitzubringen ist ein voll funktionstüchtiges Windows-Notebook.

Samstag, 16. März 2024, 10 Uhr

Jochim Selzer

Mülheimer Platz 1, 53111 Bonn

Der Eintritt ist frei,

eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich.



Lebensverlängernde Maßnahmen für sieche Rechner

ONLINE

„Aber der ist doch noch gar nicht alt!“, ist ein oft gehörter Einwand, wenn die herbeigerufene Computerexpertin konstatiert, dass ein Rechner trotz aller Aufräumversuche nur noch zäh reagiert und sie rät, das gute Stück ins Museum zu geben.

Tatsächlich ist die Hardware oft noch einwandfrei. Was die Maschine ausbremst, sind die gestiegenen Anforderungen der Software. Muss deswegen ein an sich völlig intaktes Gerät auf den Müll?

Nicht unbedingt: Lap- und Desktops, und mit Einschränkungen auch Android-Smartphones, können mit alternativen Betriebssystemen einen zweiten Frühling erleben.

Jochim Selzer beschreibt die Optionen, vom Ausmistern der bestehenden Windows-Installation bis hin zum Aufspielen eines für schwächere Hardware ausgelegten Linux oder Custom-ROMs für Android-Geräte.

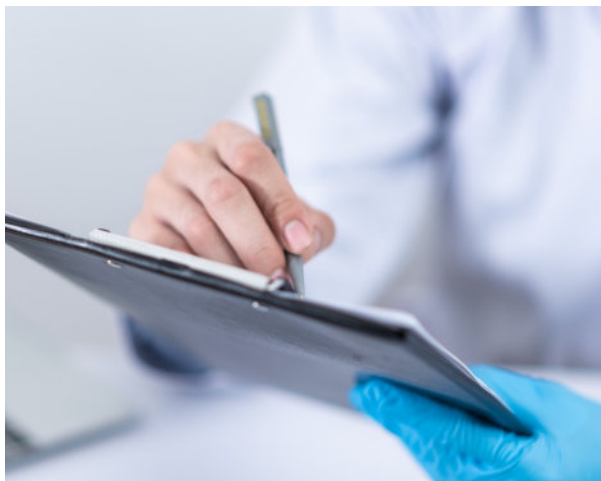
Dienstag, 19. März 2024, 10 Uhr

Jochim Selzer

Onlineveranstaltung

Entgeltfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

13480N



Die elektronische Patientenakte Digitale Hilfe oder digitaler Fluch?

ONLINE

In nicht einmal mehr einem Jahr kommt für alle gesetzlich Versicherten die elektronische Patientenakte (ePA): Röntgenbilder, Arztbriefe und Befunde, aber auch Impfausweis, Mutterpass oder die Patientenverfügung – all diese Dokumente finden sich künftig in einer Handy-App.

Patientinnen und Patienten als Empfänger*innen medizinischer Dienstleistungen können von dieser digitalen Hilfe profitieren, wenn ihnen der Zugang möglichst einfach gemacht wird und sie diese Hilfe optimal nutzen.

Lisa Dittmann ist stellvertretende Abteilungsleitung für das Klinische Informationsmanagement am Universitätsklinikum Bonn. Sie erklärt, ob die ePA eine Chance ist oder die Gefahren durch Datenmissbrauch überwiegen.

Dienstag, 9. April 2024, 10 Uhr

Lisa Dittmann

Onlineveranstaltung

Entgeltfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

13500N



Das Recht auf Reparatur und die Vision einer offenen Kreislaufgesellschaft



Die EU-Kommission will die Hersteller von Computern, Smartphones und anderen Konsumartikeln dazu verpflichten, Informationen über die Nachhaltigkeit ihrer Produkte zu veröffentlichen. Gleichzeitig arbeiten Apple und Co. an zirkulären Geschäftsmodellen – jedes Unternehmen an seinen eigenen. Das führt zu Doppelstrukturen und Kontrollverlust für die Verbraucher*innen. Das Ziel, dass sich Produkte besser reparieren lassen, wird so nicht erreicht.

Maximilian Voigt studierte Journalismus, Ingenieurwesen und Technikphilosophie. Für die Open Knowledge Foundation Deutschland e.V. entwickelt er einen Prototype Fund für Open Hardware.

Er stellt das Gegenmodell vor: Das Recht auf Reparatur und offene Kreisläufe, in denen die Zivilgesellschaft nicht Konsumentin, sondern Akteurin ist. Wie wäre es mit einem Pfandflaschensystem für Smartphones? Warum nicht Technologien offen gestalten, damit sie leichter repariert und in Kreisläufe integriert werden können?

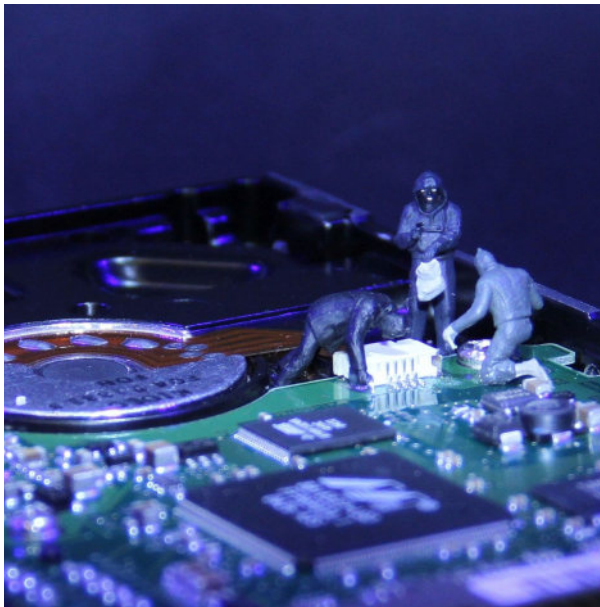
Dienstag, 16. April 2024, 10 Uhr

Maximilian Voigt

Onlineveranstaltung

Entgeltfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

13520N



In den Papierkorb, aus dem Sinn?

Daten fachgerecht entsorgen

Auf Datenträgern, wie eingebauten oder externen Festplatten, USB-Speichermedien und Smartphones, können hoch persönliche Daten gespeichert sein, deren Auswertung einen tiefen Einblick in die Privatsphäre ermöglicht.

Wer solche Hardware verschenkt, verkauft, in den Müll oder in die Sammlung gibt, sollte sich Gedanken darüber machen, welche Daten sich darauf befinden und wie man sie richtig löscht.

Cedric Freiberger ist als IT-Forensiker Experte für die Rettung und Wiederherstellung von Daten. Er erklärt, wie man ihm die Arbeit so richtig schwer macht.



Dienstag, 23. April 2024, 10 Uhr

Cedric Freiberger

Onlineveranstaltung

Entgeltfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

13540N

Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Andreas Preu
Fachbereichsleiter Politik, Wissenschaft und
Internationales
VHS Bonn in Bad Godesberg
Am Michaelshof 2
53177 Bonn

Telefon: 0228 - 77 45 41
E-Mail: andreas.preu@bonn.de

Veranstaltungsdetails finden Sie im Internet unter
www.vhs-bonn.de

Impressum: Die Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn,
Volkshochschule/Amt für Presse, Protokoll und
Öffentlichkeitsarbeit, Januar 2024, Auflage 300.
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier zertifiziert mit dem
Blauen Engel.
Bildnachweis: © pixabay